

Rezensionen von Buchtips.net

Philipp Andersen, Miriam Bach: Warte auf mich

Buchinfos

Verlag: [Pendo Verlag](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Belletristik](#)
ISBN-13: 978-3-86612-357-1 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 24,99 Euro (Stand: 13. September 2024)

Der Erfolgsautor Philipp Andersen lernt auf einer Verlagsfeier die Schriftstellerin Miriam Bach kennen. Philipp ist sofort von Miriam fasziniert. Er folgt ihr ins Hotel, wo sie eine Nacht miteinander verbringen, in der fast nichts passiert. Trotzdem ist dies der Auftakt einer innigen Liebe. Allerdings macht Philipp von Anfang an klar, dass er glücklich verheiratet ist und seine Ehe nicht gefährden möchte. Miriam lässt sich darauf ein, muss aber immer wieder erkennen, dass sie nur schwer mit der Rolle der Geliebten klar kommt.

Im Prinzip ist "Warte auf mich" eine klassische Liebesgeschichte: verheirateter Mann trifft jüngere Frau, verliebt sich Hals über Kopf und will seine Ehe nicht gefährden. Doch der Roman ist mehr. Viel mehr.

Das erste Mal stutzt der Leser schon zu Beginn des Romans, heißen doch die Protagonisten genau wie die Autoren. Zufall, wahre Geschichte? Allein diese Tatsache gibt dem Plot einen ungeheuren Reiz. Versucht man im Internet mehr über die Autoren zu erfahren, wird man enttäuscht. Denn es gibt nicht mehr, als die Vita im Klappentext oder auf der Verlagsseite hergeben. So bleibt für den Leser die Frage, ob es die beiden Autoren wirklich gibt oder ob auch dies ein fiktionales Gebilde ist.

Mehr ist auch die Art und Weise, wie der Roman erzählt wird. Philipp erzählt aus der Sicht des Ich-Erzählers, Miriam aus Sicht einer internen Erzählerin in der dritten Person. Betrachtet man diese beiden Geschichten getrennt, wird man feststellen, dass es zwei Geschichten sind, die auch getrennt hätten erzählt werden können. Und wer den Roman gelesen hat, wird feststellen, dass dies ja auch so ist. Gerade diesen handwerklichen Kunstgriff fand ich absolut genial. Und so hofft und leidet der Leser mit den beiden Protagonisten und kann sich immer wieder in deren Haut versetzen. Sehr gekonnt bauen die beiden Autoren (wenn es den wirklich zwei waren) auch moderne Medien wie Facebook oder WhatsApp in die Geschichte ein, was die Authentizität zusätzlich erhöht. Ganz stark ist auch die Tatsache, dass Musik in diesem Roman eine besondere Rolle spielt. Vor allem der Titel "Still" von Jupiter Jones wird mehrfach zitiert. Ist dieser Titel schon vom Text her eine der besten deutschen Nummern der letzten Jahre, bekommt er im Zusammenspiel mit diesem Roman noch eine ganz besondere Note.

Mehr ist weiterhin die Tatsache, dass "Warte auf mich" ein Buch im Buch ist. Zur Erklärung: Ein Verleger findet auf seinem Schreibtisch ein Manuskript (eben dieses) und liest dieses begeistert.

Mehr ist letztlich auch das Ende der Geschichte. Es gibt einen Zeitsprung, und dann ein Ende, das den Leser berührt und mehr als zufrieden stellt.

"Warte auf mich" ist ein Roman, der verzaubert, begeistert, gefangen nimmt. Es ist bewundernswert, was aus einer einfachen Liebesgeschichte zu holen ist, wenn man die richtigen Ideen hat. Wer immer diesen Roman geschrieben hat: Chapeau, verbunden mit der Hoffnung, dass dieses Werk kein Einzelkind bleibt!

10 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)
[01. Juni 2013]